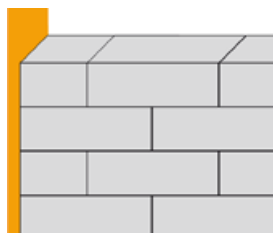


Schritt für Schritt – so geht's!

Platz für Ihre Notizen

1. Arbeitsschritt

Kleben Sie die 12 Porenbetonsteine in 4 Reihen mit Kleber auf. Beginnen Sie dabei an der Wandseite mit einem ganzen Stein und führen die Reihe fort, sodass in jeder Reihe ein Steinversatz entsteht.



2. Arbeitsschritt

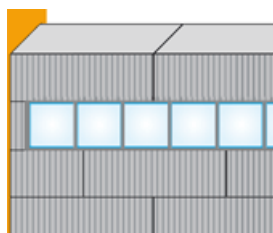
In der fünften Reihe werden die Glasbausteine eingearbeitet. Positionieren Sie zuerst das Füllstück an der Wand und kleben es mit Porenbetonkleber an den darunterliegenden Porenbetonstein. Setzen Sie dann die Reihe mit den Glasbausteinen fort. Zuerst werden 8 Stück an der Frontseite mit Universalmörtel vermauert und die Reihe dann mit dem Füllstein vervollständigt. Die Breite des Füllsteins kann sich abhängig von der Fugenstärke verändern. Ist das der Fall, wird der Stein angepasst. Auf der gegenüberliegenden Seite werden nur 7 Glasbausteine verwendet. Der achte Glasbaustein wird auf dieser Seite durch eine Revisionsklappe ersetzt. Da die Klappe nicht direkt an den anschließenden Glasbaustein geklebt werden kann, sollten Sie ein Stück Porenbeton dazwischen legen und mit Porenbetonkleber befestigen.



3. Arbeitsschritt

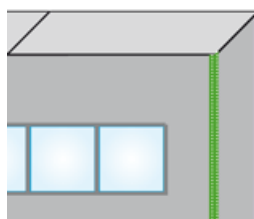
Auf die Glasbausteine wird nun die abschließende Reihe der Porenbetonsteine geklebt. Danach wird die Steinfläche mit der Universalgrundierung grundiert, die Ecken mit Gewebewinkel und die Steinfläche mit Gewebe verkleidet.

Tragen Sie den Kleber auf und ziehe diesen soweit ab, dass die Gewebestruktur gerade noch bedeckt ist.



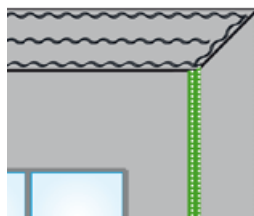
4. Arbeitsschritt

Die gemauerte Fläche wird nun für die spätere Putzschicht vorbereitet. Tragen Sie dafür die Grundierung auf. Als Kantenschutz werden die Abschlussprofile an den Ecken fixiert. Tragen Sie dafür punktweise den Kleber auf.



5. Arbeitsschritt

Grundieren Sie die Oberfläche der letzten Reihe mit der Grundierung und tragen nach dem Trocknen der Grundierung ausreichend Montagekleber auf.



6. Arbeitsschritt

Legen Sie die Arbeitsplatte auf den Tresen und halten dabei einen Abstand von 1 – 2 mm zur Wand ein. Um die Klebekraft zu unterstützen, sollten Sie die Arbeitsplatte beschweren.



7. Arbeitsschritt

Tragen Sie den Scheibenputz auf. Anschließend kann der Spalt zur Wand mit einem Dichtstoff wie Silikon gefüllt werden. Binden Sie den Lichtschlauch auf die benötigte Länge zusammen und legen ihn hinein, fertig.

